

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Studentenwerk Würzburg
Straße Am Studentenhaus 1
PLZ, Ort 97072 Würzburg
Telefon +49 9318005179 Fax +49 9318005407
E-Mail maximilian.frieg@studentenwerk-wuerzburg.de Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur,
 mit qualifizierter elektronischer Signatur
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

96049 Bamberg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Lieferung von Kleinküchen in den Appartements, Judenstr. 2, Bamberg

Rückbau und Entsorgung der alten Kleinküchen.
Einbau von 88 neuen Kleinküchen.

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

- h)** Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i)** Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.10.2016

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.11.2016

weitere Fristen _____

- j)** Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k)** Anforderung der Vergabeunterlagen

Studentenwerk Würzburg, Am Studentenhaus, 97072 Würzburg

_____ oder Download unter www.staatsanzeiger-eservices.de

- l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
Teilnehmer am SOL eVergabe-System können die Vergabeunterlagen unter www.staatsanzeiger-eservices.de einsehen und downloaden. Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten 15,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung Verrechnungsscheck

Empfänger Studentenwerk Würzburg

Kontonummer _____

BLZ, Geldinstitut Uni Credit/Hypo-Vereinsbank Würzburg

Verwendungszweck Ausschreibung Judenstr. 2, Bamberg, Kleinküchen

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihren Überweisungen, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE 98 7902 0076 0001 4988 94

BIC-Code HYVEDEMM455

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Studentenwerk Würzburg, Am Studentenhaus, 97072 Würzburg

- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

- q) Ablauf der Angebotsfrist am 05.07.2016 um 09:00 Uhr
 Eröffnungstermin am 05.07.2016 um 09:00 Uhr

Ort

Am Studentenhaus, Sitzungszimmer B 129, 97072 Würzburg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten
Gemäß VOB/B §13 Mängelansprüche und VOB/B § 17 Sicherheitsleistung. Vertragserfüllungsvürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme. Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
Gem. VOB/B § 16 Zahlungen, § 17 Sicherheitsleistung, § 15 Stundenarbeitslohn
- t) Rechtsform der /Anforderung an Bietergemeinschaften
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Es ist Aufgabe des Teilnehmers einer Bietergemeinschaft sicher zu stellen, dass durch diese keine unzulässige Wettbewerbseinschränkung statt findet.
- u) Nachweis der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter
<https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-service.html>
 oder

https://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf
 und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung

- v) Ablauf der Bindefrist 04.08.2016

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Vergabekammer Nordbayern, 91511 Ansbach